



## **Dr. Stefanie Eichiner**

Dr. Stefanie Eichiner ist Vorstandsvorsitzende von Biodiversity in Good Company und Nachhaltigkeitsmanagerin beim finnischen Papierunternehmen UPM. In der 'Biodiversity in Good Company' Initiative haben sich Unternehmen zahlreicher Branchen zusammengeschlossen, um sich gemeinsam für den Schutz und die nachhaltige Nutzung der weltweiten Biodiversität zu engagieren. Die Ziele bilden eine gute Mischung aus Praxisorientierung, Kommunikation und Stakeholder-Dialog, die das "Naturkapital" schützen sollen.

## **Prof. Dr. Josef Settele**

Prof. Dr. Josef Settele arbeitet am Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung – UFZ – in Halle/Saale, wo er das Department „Naturschutzforschung“ leitet. Er ist promovierter Agrarwissenschaftler und Professor für Ökologie an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Josef Settele ist seit vielen Jahren in internationalen wissenschaftlichen Beratergremien, wie dem Weltbiodiversitätsrat IPBES und zahlreichen interdisziplinären Erhebungen tätig, so u.a. Koordinierender Leitautor (CLA) im 5. Sachstandsbericht des IPCC und CLA im IPBES Bestäubungs-Assessment. Er ist Co-Chair des Globalen Assessments von IPBES. Er leitet das Tagfalter-Monitoring Deutschland (TMD), das einzige deutschlandweite Langzeitmonitoring für Insekten. Zum 1. Juli 2020 wurde er von der deutschen Bundesregierung in den Sachverständigenrat für Umweltfragen berufen. Im November 2020 veröffentlichte er das Buch „Die Triple-Krise“, worin er die Gründe und Folgen der dreifachen Krise aus Artensterben, Klimawandel und Pandemien analysiert.

## **Carla Reemtsma**

Carla Reemtsma studierte „Politik und Wirtschaft“ im Bachelor in Münster. In ihrer Bachelorarbeit beschäftigte sie sich mit dem Schwerpunkt der intergenerationalen Verteilung von knappen, öffentlich zugänglichen Gütern. Aktuell absolviert sie ihr Masterstudium in Ressourcenökonomik („Integrated Natural Resource Management“). Bekannt geworden ist sie durch ihr Engagement in der Fridays for Future-Bewegung, in der sie seit Beginn, im Dezember 2018 aktiv und verantwortlich für den Aufbau und Organisation der lokalen Gruppe in Münster ist. Sie ist aktiv in der bundesweiten Presse-, Öffentlichkeits- und Strategiewerkarbeit von FFF. Außerdem vertritt Carla Reemtsma FFF als Pressesprecherin in Talkshows und auf Konferenzen.

## **Panel 2: Was heißt es neue ambitionierte Ziele für biologische Vielfalt in Deutschland und weltweit umzusetzen?**

---

### **Staatssekretär Jochen Flasbarth**

Staatssekretär, des (BMU), seit 2018 und 2013-2018  
Zuvor war er Präsident des Umweltbundesamtes und (2013-2009) und Leiter der Abteilung "Naturschutz und nachhaltige Naturnutzung" im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU). Elf Jahre lang war er Geschäftsführer des Naturschutzbundes Deutschland (NABU), der unter seiner Leitung modernisiert wurde.

Schwerpunkte seiner umweltpolitischen Tätigkeit waren neben dem Naturschutz die ökologische Verkehrspolitik, der Klimaschutz und die ökologische Finanzpolitik. Er studierte Politikwissenschaft, Volkswirtschaft und Philosophie in Münster und Bonn.

### **Prof. Dr. Diana Pretzell**

Frau Prof. Dr. Pretzell ist seit Januar 2021 Bürgermeisterin der Stadt Mannheim. Mannheim setzt auf Klimaschutz und die Umsetzung des Europäischen Grünen Deals auf lokaler Ebene und nutzt die SDGs zur Haushaltsplanung. Zuvor hat Frau Prof. Dr. Pretzell für den World Wide Fund for Nature (WWF) Deutschland gearbeitet, zuletzt als Direktorin für Biodiversitätspolitik. Seit 2017 ist Sie Honorarprofessorin für Öffentlichkeitsarbeit in Umwelt- und Naturschutz an der Hochschule für Nachhaltige Entwicklung Eberswalde. Frau Prof. Dr. Pretzell hat an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg promoviert und Journalismus und Forstwissenschaft in Hohenheim und Freiburg studiert. Sie ist Mitglied von Bündnis 90/DIE GRÜNEN.

### **Carsten Träger**

Herr Carsten Träger ist SPD-Bundestagsabgeordneter und Mitglied der Arbeitsgruppen: „Ernährung und Landwirtschaft“ und „Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit“. Seine Schwerpunkte sind stärkere Regionalisierung in der Lebensmittelherstellung und Handel, möglichst geschlossene Nährstoffkreisläufe fördern, als aktiver Beitrag der Landwirtschaft zum Schutz von Boden, Wasser, Luft und Biodiversität.

### **Verena Graichen**

Verena Graichen ist stellvertretende Vorsitzende des Bundes für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND). Der BUND ist eine der größten nichtstaatlichen Umwelt- und Naturschutzorganisationen. Der BUND ist Mitglied des internationalen Naturschutznetzwerkes Friends of the Earth und Teil des Deutschen Naturschutzrings (DNR). Die Biologische Vielfalt, der Schutz und die nachhaltige Nutzung der Natur werden schwerpunktmäßig vom Bundesamt für Naturschutz bearbeitet.

### **Dr. Eckhart von Hirschhausen**

Dr. Eckart von Hirschhausen studierte Medizin und Wissenschaftsjournalismus in Berlin, London und Heidelberg. Seine Spezialität: medizinische Inhalte auf humorvolle Art und Weise zu vermitteln und gesundes Lachen mit nachhaltigen Botschaften zu verbinden. Seit über 20 Jahren ist er als Komiker, Autor und Moderator unterwegs.

Seit 2018 engagiert er sich für eine medizinisch und wissenschaftlich fundierte Klimapolitik. Er ist Mitglied von "Scientists for Future" und Unterstützer der "Deutschen Allianz Klimawandel und Gesundheit" (KLUG). 2020 hat er die Stiftung Gesunde Erde - Gesunde Menschen gegründet, um fachübergreifende Kooperationen zur Verbesserung von Klima- und Gesundheitsschutz zu gestalten und das Konzept von "One Health" und globaler Gesundheit in Deutschland bekannter und wirksamer zu machen.